

69/2020
Verden, 4. Dezember 2020
UH

Sechs Junghengste kommen zur Auktion

2. Körung des Hannoveraner Verbandes mit Hengstmarkt

Verden. Die Verdener Nachkörung für die Dressurhengste findet am Freitag, 11. Dezember, in Verden statt. Einerseits geht es dabei um das begehrte Körurteil, aber ab 16 Uhr wird ein Teil der Hengste in der Niedersachsenhalle auch versteigert. An der Auktion nehmen unter anderem drei Hengste teil, die bei der Hauptkörung im Oktober ausgefallen waren. Dies ist sicherlich eine ungewöhnliche Maßnahme, aber die zu erwartende Qualität der vorgestellten Hengste rechtfertigt diesen Schritt.

Besichtigungstermine sind nach Absprache während der Körung möglich. Insgesamt werden 14 Hengste zur Körung vorgestellt, von denen sechs am Nachmittag auch im Auktionsring erscheinen werden. Videos, Fotos sowie ergänzende Informationen zu den Mutterstämmen sind auf der Homepage des Hannoveraner Verbandes unter www.hannoveraner.com veröffentlicht.

Die Körung beginnt am Freitag um 9 Uhr mit der Pflastermusterung. Es folgen das Longieren sowie das Freilaufen und Freispringen der Hengste. Die gesamte Körung und auch die Auktion werden live bei ClipMyHorse zu sehen sein.

Aufgrund der behördlichen Vorgaben im Zuge der Corona-Pandemie sind während der Körung in der Niedersachsenhalle nach heutigem Stand keine Zuschauer zugelassen. Persönliche Besichtigungen für Interessenten sind ab Bekanntgabe des Körurteils bis

Hannoveraner Rhythmus



zum Beginn der Auktion möglich. Die Teilnahme am Hengstmarkt ist nach Anmeldung beim Hannoveraner Verband (Kristina Kaiser, Tel.: 04231-673740, E-Mail: kkaiser@hannoveraner.com) möglich. Wegen der behördlichen Beschränkungen findet kein offener Kartenverkauf bei der Veranstaltung statt. Die Nachkörung der Springhengste sowie die Althengstkörung werden am Dienstag, 15. Dezember, in der Niedersachsenhalle stattfinden.